

zum Chron. Moguntinum seine Ansicht aufrecht, dass die von Trithemius im Chron. Sponhem. angegebenen 11 Artikel gegen K. Wenzel, welche für dessen Absetzung geltend gemacht wurden, nicht authentisch sind, und an dem Bericht des Chron. keine Stütze finden; hier vermuthet er in XI einen Schreibfehler statt IX.

---

Als 2. Heft der 'Hist. Untersuchungen, herausgegeben von Dr. J. Jastrow' (Berlin, Gärtner 1866) ist erschienen: 'Die Wahl Albrechts II. zum römischen Könige' von Wilh. Altmann. Beigegeben ist eine Anzahl nicht unwichtiger Aktenstücke, nebst einem Cap. aus Eberhard Windecke nach der Wiener Hs. 13975; ferner S. 69—74 der Nachweis, dass, wie schon Riedel gezeigt hatte, J. P. Gundling sich auf Aktenstücke berufen hat, welche nicht vorhanden sind und niemals vorhanden sein konnten.

---

Sehr gerühmt wird in der Revue hist. XXX, p. 387, Ch. Pfister: 'Études sur le règne de Robert le Pieux, 996—1031 (64. fasc. der Bibl. de l'École des hautes études), worin auch seine Urkunden und 12 ungedr. hinzugefügt sind, nebst einer Untersuchung seiner Diplomantik. Auch C. Petit: 'Histoire des ducs de Bourgogne de la race capétienne' (Paris, Lechevalier 1886) enthält unter 230 Urkunden bisher ungedruckte.

---

Ulysse Chevalier, der Vf. des sehr verdienstlichen Répertoire des sources historiques, hat nach dem Muster der in Deutschland üblichen Regesten, ein 'Itinéraire des dauphins de Viennois de la seconde race' (von 1178 bis 1282) und ein 'Itinéraire de Louis XI. dauphin' drucken lassen, aus Urkunden geschöpft, zunächst aber nur Daten und Ausstellungs-orte ohne speciellen Nachweis und ohne Angabe über den Inhalt der Urkunden (Abdr. aus der Petite revue Dauphinoise).

---

'Studien über die ältere dänische Königsurkunde bis zur Mitte des 13. Jahrh.' veröffentlicht Hugo Hennings in einer Hall. Diss. 1886.

---

Seitdem wir zum letzten Mal im N. A. die Papstregesten erwähnt haben, sind in rascher Folge drei neue Lieferungen X, XI und XII erschienen, bearbeitet von S. Löwenfeld. Die letzte reicht bis zum 27. Oct. 1184—1185; das von diesem Tage verzeichnete Breve trägt bei Jaffé die Nummer 9711, in der neuen Ausgabe die N. 15296. Das letzte Heft der Bibliothèque de l'école des chartes (XLVII, 4) bringt auf S. 469 aus der Feder Delisle's eine